

EINSTELLUNGSSACHE

DER NEWSLETTER FÜR ARBEITGEBER Jan. 2010 / NR. 01-2010



INHALT DES SONDERNEWSLETTERS

Liebe Leser, vor Ihnen liegt die neue Sonderausgabe unseres Arbeitgebernewsletters "Einstellungssache".

Neue Marktanforderungen und die Auswirkungen des demografischen Wandels führen dazu, dass besonders kleine und mittelständische Unternehmen rechtzeitig qualifiziertes Personal gewinnen müssen. Kompetente Mitarbeiter binden sich langfristig nur an ein Unternehmen, das ihnen attraktive Entwicklungsmöglichkeiten bietet. Als neues und zukunftsweisendes Modell der Qualifizierung kombiniert das duale Studium betriebliche Praxis und theoretisches Studium.

In dieser Ausgabe möchten wir Sie kurz über die beiden interessanten **dualen Studiengänge an der Hochschule Harz**

- Mechatronik-Automatisierungssysteme sowie
- Betriebswirtschaftslehre (BWL) +++NEU ab 2010+++

informieren.

Sie sind Arbeitgeber, haben Ihren Betriebssitz im Bezirk der Agentur für Arbeit Halberstadt und sind interessiert, dass Ihre Mitarbeiter ein duales Studium in der Region absolvieren?

Informationen dazu erhalten Sie bei Ihrem persönlichen Ansprechpartner des gemeinsamen Arbeitgeberservices der Agentur für Arbeit und der ARGEn unter den bekannten Durchwahlen oder Sie wählen einfach unsere Hotline

(0 18 01) 66 44 66.

(Festnetzpreis 3,9 ct./min, Mobilfunkpreise abweichend.)

Die Mitarbeiter des Arbeitgeberservices stehen Ihnen natürlich bei allen Fragen rund um die Personalgewinnung/-qualifizierung, finanziellen Hilfen bei Einstellungen oder in Krisenzeiten gern zur Verfügung.

Wir wünschen Ihnen viel Spaß beim Lesen,
Ihre Alexandra Hahne und Ihr Michael Bühren

Ihr Newsletter informiert Sie wie gewohnt über wichtige Themen des Arbeits- und Ausbildungsmarktes sowie die Dienstleistungen der Agentur für Arbeit Halberstadt und der Arbeitsgemeinschaften (ARGEn). Wir haben für Sie vier Newsletter im Jahr geplant. Sollten Sie diesen Service schätzen, empfehlen Sie uns bitte weiter. Ihre Geschäftspartner können sich unter www.ba-arbeitgebernews.de informieren und anmelden.

Aus Gründen der Vereinfachung wurde in allen Beiträgen auf die weibliche Schreibweise verzichtet.



Alexandra Hahne und
Michael Bühren



10 Gründe, warum Ihr Unternehmen von einem dualem Studium profitiert:

Das duale Studium verbindet die umfassende wissenschaftliche Lehre der Hochschule mit einer Ausbildung und der frühen Praxiserfahrung in Ihrem Unternehmen.

Das besondere Plus des dualen Studiums der Hochschule Harz (FH):

Das ausbildungsintegrierte duale Studium verzahnt das Fachhochschulstudium mit einer beruflichen Ausbildung. Was die Studierenden in der Theorie erlernen, können sie direkt in der Praxis anwenden. So rekrutieren Sie als Unternehmer Beschäftigte, die optimal für Ihre betrieblichen Anforderungen ausgebildet sind.



Internetauftritt der Hochschule Harz: www.hs-harz.de/transferzentrum.html

1. Duale Studiengänge helfen, Ihren zukünftigen Bedarf an erfolgreichen Fach- und Führungskräften zu decken.
2. Ihr Gewinn sind hochqualifizierte und akademisch ausgebildete Beschäftigte, direkt auf die Ansprüche Ihres Unternehmens hin ausgebildet.
3. Die Kooperation von Wirtschaft und Hochschule hinsichtlich der Studien- und Prüfungspläne garantiert ein praxisnahes Studium.
4. Ihr Unternehmen wird für Bewerber noch attraktiver.
5. Die Kombination von Ausbildung und Studium reduziert Ausbildungszeiten.
6. Sie sparen die kosten- und zeitintensive Einarbeitung von qualifizierten externen Mitarbeitern.
7. Studierende entwickeln von Anfang an eine enge Bindung an Ihr Unternehmen.
8. Die soziale Einbindung der Studierenden im Betrieb fördert deren Lernbereitschaft und motiviert sie zusätzlich.
9. Durch das duale Studium entsteht ein enges Netzwerk zwischen Ihrem Unternehmen und der Hochschule. Das führt zu lohnenden Synergieeffekten – wie etwa zum Wissens- und Technologietransfer.
10. Duale Studiengänge eröffnen kompetenten Beschäftigten eine qualifizierte Weiterbildung mit Aufstiegschancen – und wirken so in Ihrem Unternehmen als Instrument moderner Personalentwicklung.

Allgemeine Zulassungsvoraussetzungen:

- **Für Studenten:** Vertrag mit einem Unternehmen und die allgemeine oder fachgebundene Hochschulreife
- **Für Unternehmen:** anerkannter Ausbildungsbetrieb der IHK und Unterzeichnung eines Kooperationsvertrages mit der Hochschule Harz sowie Abschluss eines Vertrages mit dem Studierenden
- **Bewerbungsschluss** an der Hochschule Harz: für Studierende jeweils der 15. Juli

Sie haben Interesse an den auf der folgenden Seite aufgeführten dualen Studiengängen und noch Fragen bezüglich der Studieninhalte, Fördermöglichkeiten und Ansprechpartner? Dann rufen Sie uns an! Wir informieren Sie gern und stellen kurzfristig den Kontakt zur Hochschule Harz her! Ihr persönlicher Ansprechpartner im Arbeitgeberservice steht Ihnen dabei gern zur Seite! Sie erreichen uns unter den bekannten Durchwahlnummern oder über unsere Arbeitgeber-Hotline unter **(0 18 01) 66 44 66**¹ montags bis freitags von 8.00 bis 18.00 Uhr. Die Adressen und Kontaktdaten unseres Arbeitgeberservices finden Sie auf der letzten Seite dieser Newsletterausgabe.

¹(Festnetzpreis 3,9 Ct/min; Mobilfunkpreise abweichend.)



DUALE STUDIENGÄNGE AN DER HOCHSCHULE HARZ

• Mechatronik–Automatisierungssysteme

Studienabschluss: Bachelor of Engineering (B. Eng.)

Berufsabschluss: IHK Abschluss als Mechatroniker

Ausbildungsstart

Berufsausbildung: jeweils August eines Jahres

Immatrikulation: Wintersemester des laufenden Jahres

Vorlesungsbeginn: Wintersemester des folgenden Jahres

Regelstudienzeit: 9 Semester

Vor Beginn des Studiums an der Hochschule Harz absolvieren die Auszubildenden/ Studierenden ca. 14 Monate Berufsausbildung in der Berufsschule und im Unternehmen. Ab dem dritten Semester werden die Auszubildenden/Studierenden in den normalen Studienablauf der Hochschule integriert. In den vorlesungsfreien Zeiten setzen sie ihre berufspraktische Ausbildung im Unternehmen bis zur IHK-Abschlussprüfung im siebenten Semester fort. Danach werden die vorlesungsfreien Zeiten für die berufspraktische Spezialisierung im jeweiligen Unternehmen genutzt. Das neunte Semester ist ein Praxissemester, in welchem die Bachelor-Abschlussarbeit idealerweise zu einem betrieblichen Thema angefertigt wird und das Kolloquium stattfindet.

Innerhalb von 4,5 Jahren werden der international anerkannte Bachelorabschluss (Bachelor of Engineering) und ein IHK-Berufsabschluss als Mechatroniker erworben. Die Abschlussprüfung der Berufsausbildung findet vor der zuständigen Industrie- und Handelskammer (IHK) statt.

Seit 2006 haben sich 34 Studenten für den „Bachelor of Engineering“ immatrikuliert. Aus der Region sind bereits 19 Unternehmen beteiligt.

• Betriebswirtschaftslehre (BWL) – z. Z. in Planung

Studienabschluss: Bachelor of Arts (BWL)

Berufsabschluss: IHK Abschluss in einem kaufmännischen Beruf

Ausbildungsstart

Berufsausbildung: jeweils August eines Jahres

Immatrikulation: voraussichtlich Wintersemester 2010

Vorlesungsbeginn: voraussichtlich Wintersemester 2010

Regelstudienzeit: 8 Semester

Vor Beginn des Studiums an der Hochschule Harz ab Mitte September absolvieren die Auszubildenden/Studierenden ca. sechs Wochen Berufsausbildung im Unternehmen. Diese wird während des Studiums (erstes bis drittes Semester) in den vorlesungsfreien Zeiten und im vierten und fünften Semester, zwei Betriebssemestern, fortgesetzt und endet mit der externen Abschlussprüfung vor der IHK Magdeburg. Zum Ende des dritten Semesters wählt jeder Studierende drei aus 14 Berufsfeldorientierungen aus, die dann im sechsten und siebenten Semester vertiefend behandelt werden. Die vorlesungsfreien Zeiten nach der IHK-Abschlussprüfung werden für die berufspraktische Spezialisierung im jeweiligen Unternehmen genutzt. Das achte Semester ist ein Praxissemester, in welchem die Bachelor-Abschlussarbeit idealerweise zu einem betrieblichen Thema angefertigt wird und das Kolloquium stattfindet.

Der Studiengang Bachelor of Arts ist **noch in der abschließenden Planungsphase** und soll voraussichtlich **zum Wintersemester 2010 starten**.





ARBEITGEBERSERVICE – So erreichen Sie uns:

- **Gemeinsamer Arbeitgeberservice der Agentur für Arbeit Halberstadt und der Arbeitsgemeinschaft zur Grundsicherung für Arbeitsuchende – Bereich Halberstadt**



Schwanebecker Straße 14
38820 Halberstadt
Telefon: (0 18 01) 66 44 66* oder (0 39 41) 40 880
Fax: (0 39 41) 40 888
E-Mail: Halberstadt.Arbeitgeber@arbeitsagentur.de

- **Gemeinsamer Arbeitgeberservice der Agentur für Arbeit Quedlinburg und der Arbeitsgemeinschaft zur Grundsicherung für Arbeitsuchende – Bereich Quedlinburg**

Magdeburger Straße 13
06484 Quedlinburg
Telefon: (0 18 01) 66 44 66* oder (0 39 46) 52 89 880
Fax: (0 39 46) 52 89 888
E-Mail: Quedlinburg.Arbeitgeber@arbeitsagentur.de

- **Arbeitgeberservice der Agentur für Arbeit Wernigerode**

Rudolf-Breitscheid-Straße 19
38855 Wernigerode
Telefon: (0 18 01) 66 44 66* oder (0 39 43) 266 880
Fax: (0 39 43) 266 888
E-Mail: Wernigerode.Arbeitgeber@arbeitsagentur.de

- **Teamleiterin: Alexandra Hahne · Telefon: (0 39 41) 40 405**

- **Teamleiter : Michael Bühren · Telefon: (0 39 41) 40 875**

Selbstverständlich sind Ihre individuellen Ansprechpartner des Arbeitgeberservices unter den Ihnen bekannten Durchwahlen weiter vor Ort erreichbar.
Alle Arbeitgeber-Neukunden wählen bitte die **0 18 01 / 66 44 66*** und erhalten nach dem Erstkontakt einen festen Ansprechpartner und eine Durchwahlnummer.

* 3,9 Cent aus dem Festnetz der Deutschen Telekom. Bei Anrufen aus den Mobilfunknetzen gelten davon abweichende Preise.

Impressum:

Der Newsletter ist kostenfrei und wird Ihnen ausschließlich per E-Mail zugeschickt.
Die An- und Abmeldung des Arbeitgeber-Newsletters erfolgt über:
www.ba-arbeitgebernews.de.

Herausgeber:

Agentur für Arbeit Halberstadt
vertreten durch Heike Schittko,
Geschäftsführerin operativ
Schwanebecker Straße 14
38820 Halberstadt

